

Franckesche Stiftungen zu Halle

Etliche gewisse Psalmen und Christliche Gebethlein/ Welche Zu mehrer Lesens-übung Für die Kinder in den Schulen dieses Fürstenthums

Reyher, Christoph Gotha, 1704

VD18 13097237

Ein ander Gebeth eines Krancken.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden. Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Harris Daniele Gany (Salis Zelf Land Brancke)

auf Erben/ und verleihe mir Gnade/ daß ich mich in deinen Willen/ der allezeit der beste ist / gänglich ergebe. Erhalte mich sest im Christlichen Glauben und waarer Erkäntnis die an mein Ende. Laß mich von dir nimmermehr abgeschieden werden / sondern nimm meine Seele zu dir in dein Reich: Durch denselben deinen lieben Sohn/ ISOUM Christum/ unsern HEMMIN

Ein ander Bebeth eines Rranden.

crmer Sunder (arine Sunderin) erkenne mit betrübtem Hertzen / daß ich offt und
viel wider deine heilige Gebot gesündiget /
auch die nicht mit so rechtem Ernst / wie du
es besohlen / gedienet habe/ daßer du mich billich mit dieser Kranckheit väterlich heimsuchest / ja wenn du mit mir nach meinem Verdienst handeln woltest / köntest du mich gar
verdammen. Weil du aber in der heiligen
Tausse mich mit dem Blute ISIL Christi
abgewaschen / und mir Enade zugesagt / solche Verheissung auch in deinem Wort ge-

gen

ibe/

then

ha-

nen

crete

feit/

rter/

pros

wiff

Der

Men

lies

chen

ind.

DaB

will

/ an

STO

ben /

elens

bein

auch

278 Gebeth jum britten Sauptfluck

gen mir wiederholet / und mich durch die hete lige Abfolution / wie auch im heiligen Abend. mahl / burch den waaren Leib und Blut Christi / deiner Gnade offtmale versichert / fo troffe ich mich auch derfelben mit glaubt gem Berken wider alle meine Gunde/ und birte / D liebfter Bater: bu wolleft mir biefel be um Chriffi willen vergeben / weil er fein heilig Blut für mich armen Gunder / (arme Gunderin) vergoffen. Darneben bitte ich bich auch / wenn es mir an meiner Seeligfeit nicht schadlich ift / wollest du diefe Kranckheit von mir nehmen/ und mir mein leben noch langer friften: Jedoch geschehe bierin nicht mein / fondern dein gottlicher Wille / und mache es mit mir wie es dir gefället. Wiff du mir Gefundheit geben / fo will ich folches für eine groffe Wohlthat erfennen: Gedenefest bu es aber anders mit mir zu machen / fo will ich dir auch nicht widerftreben. Ich verfpreche dir auch / lieber Bater / wo du mein Leben verlangern wirft / daß ich durch beine Gnade mein teben beffern und auch meine lie be Rinderlein in beiner Furcht erziehen belffen) wills